

Banken ziehen Personal aus London ab

Davos/London. Die großen Bankkonzerne werden wegen des Austritts Großbritanniens aus der EU vermutlich Tausende Mitarbeiter aus London, der bisherigen europäischen Finanzhauptstadt, abziehen. Die Schweizer UBS und die britische HSBC haben nun konkrete Zahlen genannt.

Etwa 20 Prozent des Handelsgeschäfts werde vermutlich nach Paris verlagert, sagte HSBC-Chef Stuart Gulliver dem Nachrichtensender *Bloomberg TV* beim Weltwirtschaftsforum in Davos. Auch UBS-Verwaltungsratspräsident Axel Weber kündigte an, etwa 1.000 Jobs an andere Standorte zu verschieben. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/303902.banken-ziehen-personal-aus-london-ab.html>